

Protokoll zur 24. Sitzung des Fahrradbeirats (FB) am 27.09.2022

Teilnehmer (online):

Fr. Maier (Tiefbauamt)
Hr. Stintzing (Tiefbauamt)
Hr. Fröhlich (Radverkehrsbeauftragter, RVB)
Hr. Knörr (ADFC)
Hr. Stiegler (Radentscheid, RE)
Hr. Storandt (RE), Protokoll

1 Umsetzung beschlossener Maßnahmen

1.1 Kurzfristige Maßnahmen für die Kufsteiner Straße

- Bereich Alpenweg (stadtauswärts)
Auf RE-Anfrage teilt die Verwaltung mit, dass mit der Baumaßnahme einschließlich der Überleitung des Radverkehrs auf die Fahrbahn begonnen wurde; sie wird in den nächsten Wochen abgeschlossen. Ein baulicher Schutz für die Radfahrer beim Wechsel auf die Fahrbahn ist vorgesehen.
- Bereich Mangfallbrücke (stadteinwärts)
Eine von Hrn. Priller gegenüber dem RE kurzfristig ins Spiel gebrachte Alternative wird nicht weiterverfolgt, sondern die in der Verkehrsausschuss (VA)-Sitzung vom Oktober 2021 beschlossene Lösung.
Wegen interner Personal-Engpässe für die Planung und der Schwierigkeit, eine externe Baufirma zu finden, wird die Maßnahme vermutlich erst 2023 fertiggestellt. Auch hier soll es einen baulichen Schutz beim (möglichst frühzeitigen) Wechsel auf die Fahrbahn geben.

1.2 Innsbrucker Straße

- Kombination von konfliktfreier Fußgänger-Querung von Chiemsee- und Tegernseestraße mit 4-spurigem Ausbau
Hr. Stintzing führt auf RE-Anfrage aus, dass eine Kombination auch mit einer gemeinsamen Geradeaus-Rechts-Spur auf der Chiemseestraße stadteinwärts möglich ist; allerdings ist dazu eine andere Phasenfolge notwendig. Generell brauchen konfliktfreie Lösungen mehr Ampelphasen und haben eine verminderte Leistungsfähigkeit.
- Überprüfung der Mangfallbrücke
Ein abschließender Bericht liegt noch nicht vor, wie Hr. Stintzing auf RE-Anfrage mitteilt. Hierbei geht es nicht nur um die technische Überprüfung, sondern auch um deren Bewertung.

1.3 Gehwegverlegung und Parken an der Brückenstraße

Der Beschluss zur Verlegung des Gehweges in Richtung Bahngleise und die Umwandlung von Senkrecht- in Längsparkstände kann dieses Jahr nicht mehr umgesetzt werden. Nach aktuellen Zählungen parkender Kfz durch Hrn. Stiegler kann man aber wegen der großen Stellplatz-Kapazität im Bereich der ehemaligen Papierfabrik auf das Parken an der Straße ganz verzichten. Zum gleichen Ergebnis ist unabhängig davon auch die Verwaltung gekommen. Daher wird als Zwischenlösung das Parken an der Brückenstraße durch Abplankung unterbunden.

1.4 Radentscheid-Maßnahmenpaket für 2023

Auf RE-Anfrage teilt Fr. Maier mit, dass von den fünf im Juli-VA beschlossenen Maßnahmen diejenige an der Westerndorfer Straße aus haushaltspolitischen Gründen 2023 wohl nur zum Teil umgesetzt werden kann. Die Verwaltung macht darauf aufmerksam, dass die Haushaltsverhandlungen noch nicht abgeschlossen sind.

1.5 Ausbau einiger separat geführter Geh- und Radwege

Die Verwaltung teilt auf RE-Anfrage Folgendes mit:

- Weg entlang der Baywa-Wiese:
Dieser neue Weg zwischen Tizianstr. und Panoramakreuzung kann unabhängig von den Hochbautätigkeiten an der Baywa-Wiese errichtet werden.

- Weg in der Kastenau:
Neben dem Ausbau des Steinwegs (siehe FB-Protokoll zum 03.05.22) verschiebt sich nun auch der Ausbau des Weges in der Kastenau entlang der Miesbacher Straße zwischen Innsbrucker Straße und Eschenweg auf 2023. Letzteres wird mit dem noch nicht vollzogenen Grunderwerb vom Freistaat Bayern für die Verbreiterung begründet.

1.6 Schutzstreifen für die Münchener Straße zwischen Samer- und Luitpoldstraße

Hr. Stintzing kündigt auf RE-Anfrage die Realisierung noch in diesem Jahr an.

1.7 Montage der Service-Stationen

Fr. Maier teilt auf RE-Nachfrage mit, dass die Rückmeldungen auf die Vorschläge der Verwaltung teilweise noch abgewogen werden. Selbst Stationen mit einhelliger Zustimmung wie am Riedergarten können aber in diesem Jahr wegen der Lieferzeiten für die Überdachung nicht mehr realisiert werden. Die Überdachung erst in einem 2. Schritt zu montieren wäre insgesamt zu aufwändig.

1.8 Verkehrsfreigaben

- Brückenberg/Hubertusstraße:
Wie Fr. Maier auf RE-Nachfrage erklärt, soll die Freigabe bis Ende Oktober erfolgen.
- Mangfallstraße:
Fr. Maier antwortet auf die ADFC-Frage, dass die Straße Mitte Oktober freigegeben wird. ADFC und RE stellen fest, dass die jetzige Beschilderung „Verbot für Fahrzeuge aller Art“ ohne Zusatzbedingung nicht sinnvoll ist und auch nicht eingehalten wird. Fr. Maier will das klären und die Beschilderung ggf. ändern lassen.

1.9 Radverkehrs-Führung an der Brückenberg-Baustelle

Der ADFC bemängelt die aktuell ungünstige Radverkehrs-Führung an der Baustelle am Brückenberg stadteinwärts; Radfahrer sollen hier im 90-Grad-Winkel auf die Fahrbahn wechseln. Fr. Maier will sich der Sache annehmen.

2 Weitere Themen

2.1 Fahrradstraßen

Wie Hr. Stintzing auf RE-Anfrage berichtet, bearbeitet das Stadt- und Verkehrsplanungsbüro Kaulen (SVK) derzeit prioritär den gesamten Straßenzug Leitzach-, Kaltwies- und Eichfeldstraße. Dazu soll es einen Zwischenbericht im November geben, nach Möglichkeit mit weiteren Trassen. Der Kfz-Verkehr wird jeweils durch Einbahnregelungen, Durchfahrtssperren u. ä. eingeschränkt und das Parken reduziert.

Generell wird Öffentlichkeitsarbeit und Beteiligung der Bürger notwendig.

2.2 Verkehrsuntersuchung Innenstadt

Laut Auskunft von Hrn. Stintzing auf RE-Anfrage ist SVK im Moment noch in der Bestandsaufnahme. Er erwartet für den VA im Februar zumindest einen Zwischenbericht.

2.3 Mehr Verkehrssicherheit in der Pürstlingstraße

Diesem Thema und der Anfrage des RE zum Status liegt ein VA-Beschluss vom Juli 2022 zugrunde. Hr. Stintzing verweist hier auf die Federführung von Fr. Viebach. Im Rahmen der Ausbauplanung ist bisher nur ein durchgehender einseitiger Gehweg vorgesehen, ohne Tempo-dämpfende Maßnahmen. Die vom RVB angesprochene Entfernung der Ortsschilder wird, wie auch an ähnlichen Stellen, von Teilen der Verwaltung abgelehnt.

2.4 Parken an der Ecke Ludwigsplatz/Kaiserstraße

Nach Beobachtung des RE wird hier in einem nicht dafür vorgesehenen Bereich nahe der Alten Apotheke häufig geparkt. Auch von der Verwaltung werden Abhilfemaßnahmen befürwortet, wie ein absolutes Halteverbot oder Pflanztröge.

2.5 Parken an der Ecke Am Stadtbach

Der Stephanskirchener Radverkehrsbeauftragte machte im März auf die Gefahr durch parkende Autos an dieser unübersichtlichen Stelle aufmerksam. Fr. Viebach kündigte deshalb Anfang April ein absolutes Halteverbot im direkten Kurvenbereich an. Der RE erinnert an die noch ausstehende Umsetzung, die auch der RVB schon angemahnt hat.

2.6 Gehweg-Verbreiterung in der Herbststraße

Fr. Maier gibt bekannt, dass mit dem Ausbau der Frühlingstraße auch die Herbststraße zwischen Frühling- und Westermayerstraße im gleichen Querschnitt wie die Frühlingstraße ausgebaut wird. Dabei wird der Gehweg auf der NO-Seite der Herbststraße in diesem Abschnitt auf Kosten der Fahrbahn verbreitert.

2.7 Verkehrsinsel/Bushaltestelle auf der Hohenofener Straße bei Brucklach

Wie der ADFC moniert, gibt es vom Straßenrand östlich der Verkehrsinsel keine Geh- und Radwegverbindung nach Brucklach und Oberwöhr. Auch die Bushaltestelle auf dieser Straßenseite hat keine Gehwegverbindung. Die Straße ist stark befahren, auch von Lkws. Fr. Maier will sich um die Sache kümmern.

2.8 Beleuchtung an Flusswegen und am Bahnhof

Der ADFC kritisiert die zu schwache Beleuchtung an den Mangfall- und Kanalwegen zwischen Kufsteiner und Hochfellnstraße, die zudem empfindlich gegen Vandalismus ist.

Ferner wird laut ADFC bemängelt, dass die Beleuchtung an den Fahrradständern der Bahnhof-Südseite nicht ausreicht. Fr. Maier will sich dieser Themen annehmen.

2.9 Tempobegrenzung in der Küberlingstraße

Bisher konnte der RVB erst eine Betroffenen-Stellungnahme an Fr. Viebach weitergeben. Er will weitere Personen ansprechen, die von der Situation tangiert sind.

2.10 Brücken-Neubau über den Auslasskanal nahe der Kufsteiner Straße

Auf RE-Nachfrage berichtet Hr. Stintzing, dass dieses Projekt nicht die beantragte D11-Radfernweg-Förderung bekommen hat. Der Neubau wird wegen des schlechten Brücken-Zustands trotzdem weiter geplant. Dabei müssen neue Randbedingungen für die Hochwasserfreilegung berücksichtigt werden.

3 Themen der nächsten VA-Sitzungen

Voraussichtlich werden folgende Fahrrad-relevante Themen auf der Tagesordnung stehen:

3.1 Oktober

- Küberlingstraße: im FB mehrfach, zuletzt am 26.07.22, besprochen
- Enzenspergerstraße: im FB am 26.07.22 besprochen
- Klepperstraße: im FB am 26.07.22 besprochen
- Geh- und Radweg an der St2010 außerhalb von Westerndorf am Wasen: nur Bekanntmachung

3.2 November

- Aisinger Straße: im FB am 02.06.22 und 26.07.22 besprochen, aber weitere Diskussion notwendig, insbesondere zur Radverkehrsführung in Heilig Blut und in Aising
- Innstraße: Besprechung im FB notwendig, auch auf Basis einer Simulation, deren Ergebnisse noch nicht vorliegen
- Fahrradstraßen: siehe oben; im FB schon früher, zuletzt am 26.07.22, besprochen